

# **Pflege und Erfolgskontrolle = Entretien et suivi de la réalisation**

Autor(en): **Kleiner, Joachim / Schubert, Bernd**

Objektyp: **Preface**

Zeitschrift: **Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage**

Band (Jahr): **36 (1997)**

Heft 3: **Pflege und Erfolgskontrolle = Entretien et suivi de la réalisation**

PDF erstellt am: **16.08.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Pflege und Erfolgskontrolle  
*Entretien et suivi de la réalisation*

**M**it Heft 3/97 greift anthos ein scheinbar unspektakuläres, jedoch wichtiges Thema auf: die Pflege und Erfolgskontrolle von Objekten der Landschaftsarchitektur – vom Rasensportplatz bis zum Naturschutzgebiet.

Zwei Fragen stehen dabei für die Projektierenden und für die Unterhaltsverantwortlichen bei Gemeinden, Kantonen oder Privaten im Mittelpunkt: Wie können die aus gestalterischer oder biologischer Sicht formulierten Ziele durch eine angemessene Pflege erreicht und gesichert werden – und wie lässt sich diese Pflege in Zeiten knapper Finanzen überhaupt noch realisieren?

Die akute Finanzknappheit trifft öffentliche Grünflächen und Naturobjekte gleichermaßen hart. Da diese einer ständigen natürlichen Entwicklung unterliegen, sind sie auf eine dauerhafte und gezielte Pflege angewiesen. Ihre heutige Qualität ist oft Ergebnis eines jahrzehntelangen Prozesses, durch fehlende oder falsche Pflege kann sie unwiderruflich verlorengehen. Die aussterbende «Rote-Liste-Art» wird die Verbesserung der Finanzen nicht erleben, der falsch gepflegte Strassenbaum wird vorzeitig absterben.

Dieses Heft versteht sich deshalb als Appell an die Unterhaltsverantwortlichen, bestehende Werte nicht unbedacht kurzfristigen Sparerfolgen zu opfern. In Zusammenarbeit mit Fachleuten müssen Pflegepläne erstellt werden, um Qualität – bei optimierten Kosten – zu schaffen und zu sichern.

Joachim Kleiner  
Bernd Schubert

**D**ans son numéro 3/97, anthos aborde un thème spectaculaire à première vue mais non moins important: l'entretien et le suivi de la réalisation des objets d'architecture du paysage du terrain de sport jusqu'à la réserve naturelle.

*Les préoccupations des responsables de la projection et de l'entretien dans les communes, les cantons ou auprès de particuliers se focalisent sur deux questions essentielles. Comment atteindre par l'entretien approprié les objectifs formulés sur plan esthétique ou biologique? Comment réaliser cet entretien alors que la pénurie des finances accable tous les budgets?*

*Les difficultés financières répercutent sur les espaces verts publics comme sur les objets naturels. Leur qualité actuelle est souvent le résultat d'une évolution de plusieurs dizaines d'années; non entretenus ils risquent d'être irrémédiablement perdus. Telle espèce de la liste rouge en voie de disparition ne vivra pas assez longtemps pour profiter d'un redressement des finances, tel arbre en bordure d'une route succombera prématurément faute de soins appropriés.*

*Dans cet esprit, la présente édition de notre revue souhaite lancer un appel aux responsables de l'entretien et les exhorte à ne pas se fier inconsidérément aux valeurs apparentes à une apparente victoire de l'économie qui risque d'être éphémère. Il est impératif d'élaborer des plans d'entretien de concert avec des spécialistes afin d'assurer la qualité des aménagements et d'optimiser la relation avec les coûts.*

Joachim Kleiner  
Bernd Schubert

ETH-ZÜRICH

28. Aug. 1997

BIBLIOTHEK

